

Gerufen zur Nachfolge

📖 Markus 14,12-16 (weiter bis Vers 25)

Text lesen – Es war noch nicht lange her, da rief Jesus seine Freunde **Mk.1,17** „Kommt folgt mir“ Sie verliessen ihren Arbeitsplatz und folgten ihm. Jetzt ging diese „Nachfolge“ langsam ihrem Ende zu (was sie allerdings nicht genau wussten) Die Freunde Jesu waren während drei Jahren zu seinen „Jüngern – Schülern(mathetes)“ geworden. Erwidert ein Mensch den **Ruf** Jesu, wird er zum Gotteskind und **wächst** mit anderen Christen in seine **Berufung** hinein.

FOLIE 1 Vom RUF zur BERUFUNG

- ⇒ **Der Beginn: Busse/Umkehr/Taufe/Gemein(de)schaft** – *Gotteskindschaft & Neugeburt* bewirkt den Wunsch der „Taufe + Zugehörigkeit + Gemeinschaft mit anderen Christen“
- ⇒ **Das anfängliche Leben im Glauben:** Man **wächst/ernährt sich/bewegt sich/lernt, fragt nach/lernt seinen Gott & seine neue Familie kennen** – es zeigt sich ein **Hunger nach Bibellesen, entdecken, Freude, Gemeinschaft, Lernen**
- ⇒ **Berufung entdecken:** es folgt ein Drang sich **einzusetzen/auszuprobieren/sucht seinen Platz/will eigenständig sein** – **man entdeckt die Führung und Gaben des Heiligen Geistes durchs Ausprobieren!** – **Man wagt sich was, spürt, das Gott mit einem ist** > Quasi: *@Die beste Auslegung des biblischen Textes ist immer noch die „Auslegung“*

FOLIE 2 Er ist der LEHRER – wir sind seine SCHÜLER

In unserem heutigen Text erkennen wir den vertrauten Umgang Jesu mit seinen „Jüngern/Schülern“. Für uns heute ist Jesus nicht leibhaftig, sondern durch den Heiligen Geist anwesend. So kann er weltweit allen seinen „Jüngern“ nahe sein. Er ist unser Lehrer und Freund und wir sind seine Schüler, daran hat sich nichts geändert!

- ✦ **V.12** **Als Schüler hast du Fragen, wie bekommst du Antworten?** ⇒ In der „Gemeinde-Familie“ beten & anbeten wir gemeinsam, haben Eindrücke, lesen die Bibel, hören Predigten; das sind oft keine direkten Antworten, sie ähneln einem @„Kompass“, der dir die Richtung weist! – **Der Heilige Geist spricht sehr vielfältig, sei aufmerksam; höre zu, was geschieht, was gesprochen, gebetet, gesungen wird. Folge einem Eindruck**, bitte um die Gaben dazu! *@Wo kämen wir hin, wenn jeder sagte: Wo kämen wir hin und niemand ginge hin, um zu sehen, wohin wir kämen, wenn wir gingen! ;-)* **Johannes 6,68** „Herr wohin sollen wir gehen? Du hast Worte ewigen Lebens; und wir haben geglaubt und erkannt: Du bist der Heilige Gottes“. (**beisp.Leben/Berufung**)
- ✦ **V.13** **Nachfolge kann heissen: „Folge dem Mann mit dem Wasserkrug“** ⇒ **Um dir den Weg zu zeigen, schickt Gott oft Menschen:** Bevor ich in die Schweiz kam, heiratete, meine Arbeitsstelle hier in der Fremde fand, Gemeindeleiter wurde, die erste Predigt hielt, bevor ich Pastor wurde, usw. – **Viele davon sind Engel, von Gott gesandt** **Hebräer 1,14** „Engel sind Geister, geschaffen zum Dienst an den Seinen – er schickt sie denen zur Hilfe, die Anteil an der endgültigen Rettung haben sollen“ - Hagar, Lot, Mose, Volk Israel, Bileam, Gideon...; Maria, Josef, Zacharias, Apostel, Paulus ... eine Auswahl Menschen, von denen deutlich von Engelsführungen berichtet wird (über 300 Bibelstellen)
- ✦ **V.14** **Jesus feiert das „neue Passah“ mit uns** ⇒ „Passah“ bedeutet „schonender Vorübergang“; zusammen mit anderen Christen die Kraft des Opfers Jesu zu feiern ist das Grösste! – **dir wurde vergeben**, du bist gerecht gemacht vor Gott ... **Nachfolger Jesu vergeben**; sie verzichten auf Machtansprüche, wie ihr Lehrer; sie verschonen Menschen vor (viell. berechtigter) Rache ... sprich Menschen frei, in Jesu Namen-segne!
- ✦ **V.15.16** **Eine besondere Atmosphäre für besondere Worte** ⇒ wegen den Besonderheiten erkannten sie Jesus: **Lukas 24,32** Die Emmausjünger (*brannte nicht ein Feuer in uns*), **Joh.20,16** Maria M. (*wie er ihren Namen aussprach*), **Joh.21,1-14** (*wie er das Brot brach, werft die Netze aus, usw.*) Heute ist ein besonderer Moment für besondere Worte von Jesus an dich!: **Erneuere deine Berufung – mache wieder neue Schritte in deiner Nachfolge: In der Gemeinschaft der Gemeinde wirst du wachsen, deine Berufung aus-üben und darin leben!**

FOLIE 3 **Joh.21,15-19:** Jesus rief Petrus ganz neu in seine Berufung hinein ... höre Jesu Stimme; antworte ihm:

Überdenke in Ruhe deine geistl. Entwicklung: Wie stehst du zur Gemeinde, KG – wo genau stehst du jetzt? – worin möchtest du wachsen? - bitte ihn, dir weitere praktische Glaubensschritte zu zeigen? ... **nimm` Gebet in Anspruch**

- Du kannst jetzt ein Leben mit Jesus beginnen, geistl. wachsen und berufen werden!
- Du kannst deine Beziehung mit Jesus erneuern. Beginne neu, Jesu Stimme zu erkennen und der Stimme des Heiligen Geistes zu folgen – wage dich neu, konkrete praktische Schritte zu tun und seinen Gaben zu vertrauen!
- Erneuere die Beziehung zur Gemeindefamilie, wachse weiter und lebe deine Berufung weiter! (**edp, usw.**)

ABSCHLUSS - SEGEN:

Gebet (Franz von Assisi)

Herr, mach mich zum Werkzeug deines Friedens:

Dass ich Liebe übe, wo man sich hasst, dass ich verzeihe, wo man sich beleidigt
Dass ich verbinde, da wo Streit ist; dass ich die Wahrheit sage, da wo der Irrtum herrscht,
dass ich Glauben bringe, wo der Zweifel drückt, dass ich Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält
dass ich ein Licht anzünde, wo die Finsternis regiert, dass ich Freude mache, wo der Kummer wohnt.

Herr, lass du mich trachten – nicht, dass nur ich getröstet werde – sondern dass ich Andere tröste,
nicht, dass nur ich verstanden werde, sondern, dass ich auch Andere verstehe;
nicht, dass nur ich geliebt werde, sondern dass ich auch Andere liebe.

Denn wer da hingibt, der empfängt, wer sich selbst vergisst, der findet;
Wer verzeiht, dem wird verziehen und wer so stirbt, der erwacht zum ewigem Leben.

AMEN